

gewickelt, deren seitliche Öffnungen mit Holzstöpseln verschlossen werden, wodurch das Innere geschützt wird und die Hülse für den Transport an Stabilität gewinnt.

Die sogenannte rotationsmäßige Wicklung erfolgt normalerweise auf Papphülsen, wobei bezüglich näherer Einzelheiten auf a (Umroller) dieses Abschnittes verwiesen sei. Bei Packung von Rollen werden gewöhnliche Papiere nur mit einigen Lagen Packpapier umwickelt und die beiden Enden mit Kollipack verpackt, wie Abbildung Nr. 87 zeigt.

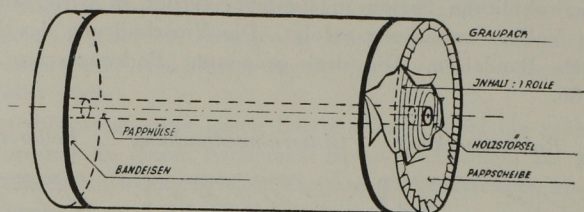


Abbildung Nr. 87

Zum besseren Schutz versieht man beide Enden mit Holzscheiben und Bandeisen.

Es können auch drei Rollen in Gitter- oder Halbfußpackung für weite Transporte verpackt werden, während für Übersee Ganzfußpackungen in Anwendung kommen. Letztgenannte Ausführung zeigt Abbildung Nr. 88.

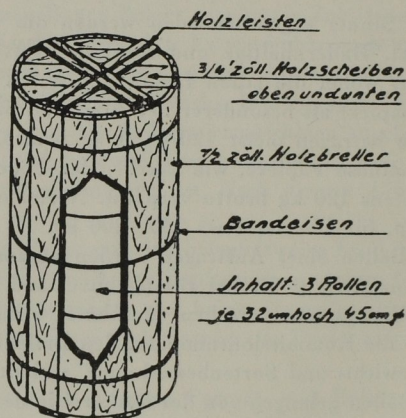


Abbildung Nr. 88

Bei der „Panzerpackung“, welche eine besondere Schutzart für Landtransporte darstellt, werden um eine Rolle einige Lagen Packpapier gewickelt und die letzten Schichten mit Wasserglas befeuchtet. Dieses dringt in die